



Für sofortige Veröffentlichung
Börse: TSX Venture
22. Januar 2009

Toronto Ontario
Symbol: MUM
Aktien im Umlauf: 81.228.239

Mustang gibt Aktuelles zur Nickelprojekt-Machbarkeitsstudie bei Maskwa bekannt

Das Unternehmen **Mustang Minerals Corp.**, (TSXV: MUM, Frankfurt: NJF) gab heute Aktuelles über seine Unternehmens- und Projektaktivitäten bekannt. Das Unternehmen darf beim Maskwa-Nickelprojekt weiterhin Fortschritte bzgl. Ressourcenausdehnung und metallurgischer Reaktionsverbesserung verzeichnen. Das Unternehmen hat beim Maskwa-Nickelprojekt mit einem Bohrprogramm über eine 2.000 Meter lange Strecke begonnen, das auf neue Bereiche proximal zur Nickel-Kupfer-PGM-Kobalt-Ressource abzielt. Das Projekt befindet sich in der Nähe von Lac du Bonnet im Südosten der Provinz Manitoba.

Exploration vor Minenort - geophysikalisches Programm und Bohrungen

Mustang brachte unlängst geoelektrische Vermessungen (mittels induzierter Polarisation oder IP im Zeitbereich/Widerstandsmessungen) und magnetische Vermessungen über dem Bird-River-Lagergang im Maskwa-Projektbereich zum Abschluss. Bei den Interessenbereichen aus diesen Vermessungen wurden zur Verbesserung der Auswertung der Bohrbereiche quantitative Abschnitte erstellt. Bei der geophysikalischen Vermessung zeigten sich mehrere vordringliche Ziele, die Bohruntersuchungen rechtfertigen. Diese vorrangigen Ziele sind mit dem bekannten ultramafischen Nebengestein bei Maskwa verknüpft, liegen aber außerhalb der bekannten Hauptlagerstätte. Die Bohrungen sollen im Verlauf dieses Monats beginnen und erstrecken sich über mindestens 2.000 Meter. Bei einer zweiten Phase des geophysikalischen Programms mittels IP wird nunmehr der Bereich westlich von der Maskwa-Lagerstätte untersucht.

Programm für metallurgische Testarbeiten

Das Unternehmen führte weitere metallurgische Testarbeiten durch, die darauf abzielen, die metallurgische Gewinnung und Konzentratsqualitäten für das Projekt zu verbessern. Die Testarbeiten an sowohl hochwertigen Proben aus der Basiszone als auch an minderwertigeren Proben aus der Hangendzone sind abgeschlossen und zielten darauf ab, zwecks optimaler Minenkonstruktion ein Verhältnis zwischen Gewinnung und Qualität aufzustellen. Die bisher geprüften Proben liegen im Bereich zwischen 0,18% Ni und 1,40% Ni. Bei Chargenmessungen im offenen Kreis lag die Gewinnung bis zum 10%igen Ni-Konzentrat bei 85% des 1,40%igen Materials. Bei den zur Hangende-Mineralisation gehörigen minderwertigeren 0,18%igen Ni-Proben lag die Nickelgewinnung bis zum endgültige Konzentrat im Bereich zwischen 25% und 52%. Die Messungen ergaben zudem, dass Konzentratsqualitäten bis zu 12% Nickel bei akzeptabler Gewinnung reproduzierbar waren. Das Unternehmen rechnet damit, dass auf Grund dieser Ergebnisse ein großer Teil der innerhalb der Grubenplangrenzen liegenden minderwertigeren Hangende-Mineralisation die Verbesserung der Projektwirtschaftlichkeit ermöglichen dürfte. Die Testarbeiten laufen weiter, um die Reaktion auf eine Materialienmischung definieren und endgültige metallurgische Daten für die Machbarkeitsstudiengestaltung zusammenstellen zu können.

Ressourcenstand-Aktualisierung

Zusätzliche Analysen von bestehenden aber vormals noch nicht zu Proben verarbeiteten Bohrkernen aus den westlichen Abschnitten des Maskwa-Grubenbereichs sind in Bearbeitung und sollen im Laufe des nächsten

Monats abgeschlossen werden. Das Ziel dieses Programms besteht darin, die Hangendzone im westlichen Abschnitt der Lagerstätte, wo bisher noch keine Arbeiten an dieser Art Mineralisation stattfanden, näher zu definieren. Wie bereits bei den vorherigen beiden Programmphasen für Neuprüfung mittels Analysen zielt die Analyse auf Interessenbereiche innerhalb des im Zuge der vorläufigen Machbarkeitsstudie definierten Grubenschelfs ab. Ergebnisse, die das Potential der Hangendzone hervorheben, wurden am 1. Dezember 2008 bekanntgegeben.

Gewährung von Leistungsoptionen

Der Vorstand hat die Ausgabe von Leistungsoptionen gemäß dem von den Aktieninhabern bei der letzten Hauptversammlung genehmigten Leistungsoptionsplan genehmigt. Insgesamt werden Angestellten, Vorstandsmitgliedern und Funktionären des Unternehmens 2.230.000 Fünfjahresoptionen gewährt. Für insgesamt 2.000.000 Optionen, darunter Funktionären und Vorstandsmitgliedern gewährte Optionen, gilt die Auflage einer zweijährigen Hinterlegungsfrist und einer Ausübungsbeschränkung auf \$0,20.

Unternehmensbereich

Das Unternehmen konzentriert sich weiterhin darauf, die Projektwirtschaftlichkeit für das Maskwa-Nickelprojekt wie u. a. durch Entwicklung einer längeren Minendauer zu fördern. Wie in der vorläufigen Machbarkeitsstudie des Jahres 2008 erläutert, soll das Projekt mit erwiesenen Verarbeitungsmethoden arbeiten und mäßige Kapitalkosten mit sich bringen. Das Unternehmen konzentriert sich im Jahre 2009 weiterhin auf die Verbesserung des Projekts.

Carey Galeschuk, P. Geo., und Ian Ward, P. Eng., gelten im Sinne von National Instrument 43-101 als qualifizierte Personen [„Qualified Persons“] für Mustang Minerals Corp..

Für nähere Angaben über Mustang Minerals Corp. (TSX-V: MUM)
besuchen sie bitte unsere Website unter www.mustangminerals.com oder wenden Sie sich an:
David Black, Investor Relations,
Telefon: 416-955-4773, [email: info@mustangminerals.com](mailto:info@mustangminerals.com)

Die TSX Venture Exchange hat den Inhalt der vorliegenden öffentlichen Mitteilung nicht überprüft und übernimmt keine Verantwortung dafür.

Wir berufen uns auf die Safe Harbour Bestimmungen.

Die vorliegende Mitteilung enthält zukunftsorientierte Aussagen im Sinne des im Jahre 1995 erlassenen amerikanischen Gesetzes zur Prozessreform für private Wertpapiere [United States Private Securities Litigation Reform Act, 1995] und zukunftsorientierte Angaben im Sinne der Wertpapiergesetze von Ontario (zusammenfassend als „zukunftsorientierte Aussagen“ bezeichnet). Derartige zukunftsorientierte Aussagen enthalten ggf. Pläne des Unternehmens für seine Mineralienprojekte in Manitoba, das gesamtwirtschaftliche Potenzial seiner Liegenschaften, die Verfügbarkeit angemessener Finanzierungen und enthalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und sonstige Faktoren, die ggf. bei den durch derartige zukunftsorientierte Aussagen ausgedrückten oder angedeuteten tatsächlichen Ergebnissen, Leistungen und Zielerreichungen zu wesentlichen Abweichungen führen könnten. Zu diesen Faktoren zählen u. a. die mit möglichen politischen Risiken verbundenen Risiken und Ungewissheiten für Betriebe des Unternehmens in ausländischen Zuständigkeitsbereichen, Ungewissheit bei Produktions- und Kostenveranschlagungen, sowie mögliche unerwartete Kosten und Auslagen, inhärente Minenbetriebsrisiken, Kursschwankungen, Preisschwankungen bei Nickel und anderweitigen Metallen, Abschluss von Wirtschaftsberechnungen, Änderungen bei Projektparametern im Verlauf von Planverfeinerungen, das Unvermögen bzw. die Erfolglosigkeit, rechtzeitig eine angemessene Finanzierung einzuholen, sowie sonstige Risiken und Ungewissheiten wie u. a. diejenigen, die im Unternehmensbericht „Management Discussion and Analysis“ über die am 31. Dezember 2007 abgelaufene Geschäftsperiode, sowie in bei den kanadischen Wertpapier-Aufsichtsbehörden [Canadian Securities Administrators] eingereichten und bei www.sedar.com vorliegenden Berichten über wesentliche Änderungen [Material Change Report] angegeben sind.